



Deutsche Akademie Rom Villa Massimo

Presseinformation

Einzelausstellung 22.2. - 1.4.2005

Jürgen Partenheimer

Das Römische Tagebuch (Villa Massimo)

Rom, den 20. Januar 2005 - Vom 22. Februar bis zum 1. April 2005 präsentiert die Villa Massimo ein besonderes Werk des deutschen Künstlers Jürgen Partenheimer. „Das Römische Tagebuch (Villa Massimo)“ entstand im November 2003, als sich Jürgen Partenheimer einen Monat als Ehrengast in der Villa Massimo in Rom aufhielt. Der dreiteilige Zyklus wird nun auf Initiative des Direktors der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo, Dr. Joachim Blüher, zum ersten Mal am Ort seiner Entstehung vorgestellt, nachdem die 33 Zeichnungen des „Römischen Tagebuches“ anlässlich der Biennale von São Paulo bis Mitte Januar 2005 im Museum Pinacoteca do Estado in São Paulo in einer umfangreichen Ausstellung Partenheimers gezeigt wurden. Zusammen mit den Zeichnungen werden drei der bedeutendsten Künstlerbücher Partenheimers in Rom erstmals ausgestellt.

Die Basis der Kunst Partenheimers ist die Zeichnung. Er nutzt das Medium als künstlerischen Ausdruck der Reflektion in poetischer Fragilität und einer fast unsichtbaren Zerbrechlichkeit. In einer Mischung von romantischem Idealismus und geplanter Rationalität bezieht sich das Werk

Jürgen Partenheimers auf die große Tradition der Moderne und schreibt den Dialog zeitgenössisch fort.

Die Künstlerbücher von Jürgen Parteneimer machen die konkrete Begegnung und Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Kulturen deutlich. Seine Reflektion zu Lyrik und Literatur findet ihren Ausdruck in einer bisweilen fast minimalistischen Formensprache. Ein Großteil der rund 70 Künstlerbücher entstand auf Einladung ausländischer Verlage und Institutionen außerhalb Deutschlands und war mit zahlreichen Reisen verbunden.

Der 1947 geborene Jürgen Parteneimer zählt international zu den bedeutendsten Künstlern seiner Generation. Sein malerisches, plastisches und vor allem zeichnerisches Werk sowie eine Auswahl seiner Künstlerbücher waren und sind in umfangreichen Einzel- und Themenausstellungen im In- und Ausland zu sehen und machen Parteneimers Stellung in der internationalen Kunst deutlich. Es seien hier nur die wichtigsten genannt, wie Nationalgalerie Berlin (1988), The Museum of Modern Art, New York (1994), Stedelijk Museum Amsterdam (1997), IVAM Valencia (1999), Nationalgalerie Peking (2000), S.M.A.K. Gent (2002). 2004 erhielt Parteneimer den großen Preis für die bildende Kunst der Kulturstiftung Dortmund. Das Museum Pinacoteca do Estado in Sao Paulo widmete ihm 2004 eine umfangreiche Ausstellung anlässlich der Biennale von Sao Paulo.

Die Ausstellung wird großzügig unterstützt von der ALTANA AG, Bad Homburg. Das ALTANA Kulturforum wird die Ausstellung in erweiterter Form im Sinclair-Haus in Bad Homburg vom 10. Mai - 24. Juli zeigen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 9.00 - 13.00 und
14.00 - 17.00, Freitag: 9.00 - 13.00

Für weitere Informationen:

Deutsche Akademie Rom Villa Massimo
Susanne Kreisel, Verantwortlich für Kommunikation
Tel: 0039 06 442 59 31, Fax: 0039 06 442 59 355
Email: kreisel@villamassimo.de